

[Die Zukunft gestalten]

Ziel unserer Controlling-Beratung ist es, Grundlagen für eine verbesserte, nachhaltige betriebswirtschaftliche Unternehmenssteuerung zu schaffen:

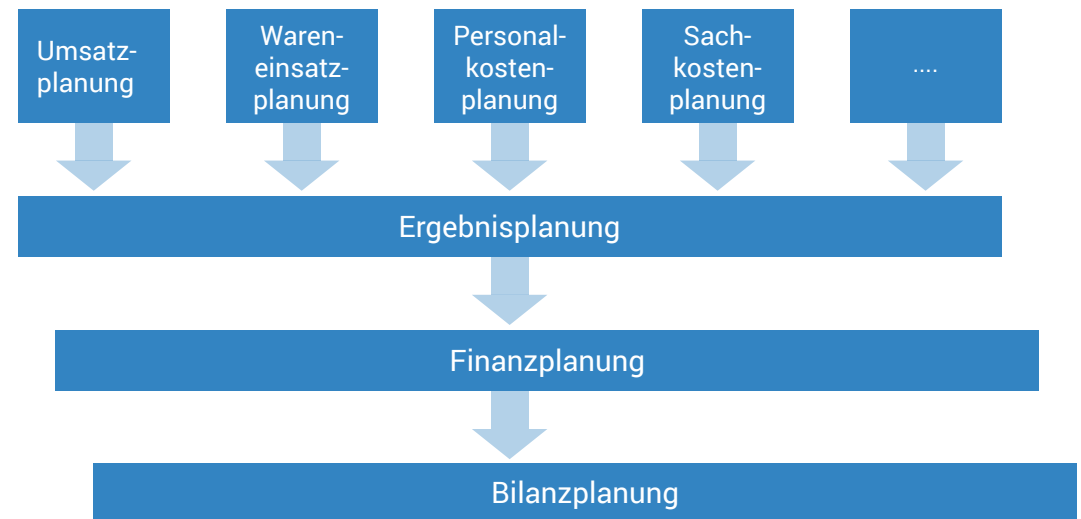
- Jederzeitige Transparenz über die Ergebnis- und Liquiditätsentwicklung
- Zielorientiertes Handeln auf Basis fundierter Entscheidungsalternativen
- Controlling als Frühwarnsystem, um rechtzeitig gegensteuern zu können

KONTAKT:
 Marcus Krohne
 Ansprechpartner Controlling
 mkrohne@sicnum.de

Mit den Planungsrechnungen ermittelt **SICNUM betriebswirtschaftliche Sollzahlen**, die dem Unternehmen als wichtige Orientierungsgröße **zur ergebnisorientierten Unternehmenssteuerung** dienen. Ausgehend von der Ergebnisplanung, idealerweise deckungsbeitragsorientiert, werden die monatlichen Finanz- und Bilanzplanungen aufgebaut. Zusammen mit dem Unternehmen erstellen wir szenarische Planungen unter Berücksichtigung der relevanten Markt- und Branchenentwicklungen.

Nutzen

- Implementierung erforderlicher Planungsstrukturen
- Integrierte Ergebnis-, Finanz- und Bilanzplanung
- Ableitung von Maßnahmenplänen und Handlungsempfehlungen
- Ganzheitliche, zukunftsorientierte Unternehmenssteuerung



BEISPIEL AUS DER PRAXIS:

Hoch- und Tiefbau

Ausgangslage

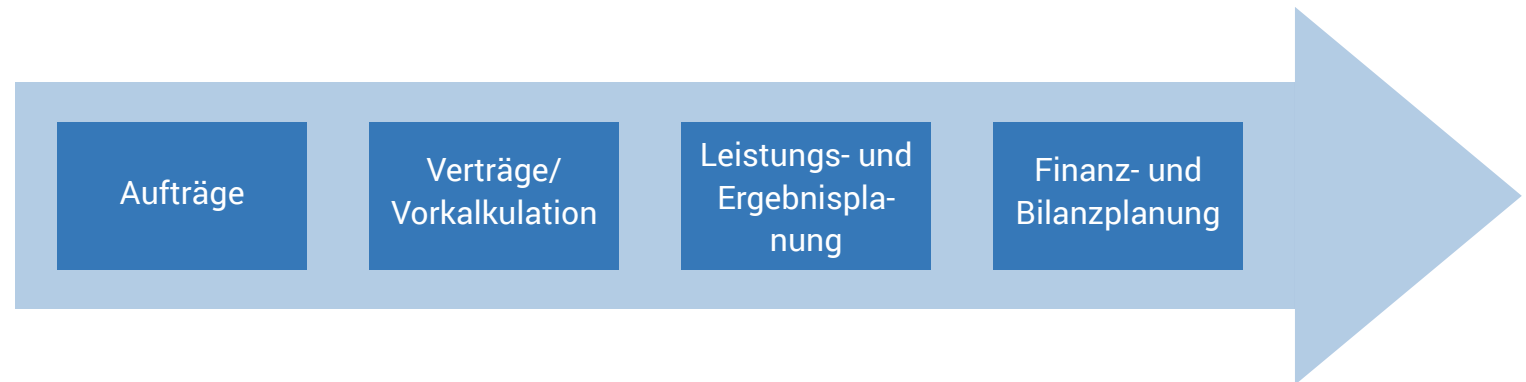
Ein vom Unternehmen erwarteter und beantragter Vorfinanzierungsbedarf konnte auf Grund nicht ausreichender Planungsunterlagen von den Finanzierungspartnern nicht nachvollzogen werden.

Vorgehen

- Aufbau einer auftragsbezogenen, integrierten Ergebnis-, Finanz- und Bilanzplanung

Ergebnis

- Transparenz über die zukünftige Ergebnis- und Liquiditätsentwicklung



Deckungsbeitragsrechnung

	Summe 1 - 5		S parte 1		S parte 2	
	T€	in %	T€	in %	T€	in %
Erlöse brutto	27.000	100,0%	7.000	100,0%	5.000	100,0%
Erlösschmälerungen	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Erlöse netto	27.000	100,0%	7.000	100,0%	5.000	100,0%
Materialeinsatz	-11.200	-41,5%	-3.000	-42,9%	-2.500	-50,0%
Fremdleistungen	-300	-1,1%	-200	-2,9%	0	0,0%
Boni, S konti, etc.	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Summe Material	-11.500	-42,6%	-3.200	-45,7%	-2.500	-50,0%
Rohertrag	15.500	57,4%	3.800	54,3%	2.500	50,0%
var. Personalaufwand	-6.250	-23,1%	-1.200	-17,1%	-1.500	-30,0%
var. Sachaufwand	-1.150	-4,3%	-450	-6,4%	-300	-6,0%
Summe var. Kosten	-7.400	-27,4%	-1.650	-23,6%	-1.800	-36,0%
Deckungsbeitrag I	8.100	30,0%	2.150	30,7%	700	14,0%

Liquiditätsplanung

	31.12.	Jan	Feb	Mär	Apr
	T€	T€	T€	T€	T€
Zahlungseingang aus ...		3.000	2.500	1.700	2.700
Zahlungsausgang aus ...		-2.700	-2.400	-2.100	-2.800
...		0	0	0	0
Finanzmittelbedarf monatlich		300	100	-400	-100
Finanzmittelbedarf kumuliert		300	400	0	-100
Kontokorrentkonten	-200	100	200	-200	-300
Linie	-500	-500	-500	-500	-500
Finanzmittelbedarf ggü. Linie		600	700	300	200
Debitoren	3.500	3.200	3.300	3.400	3.450
Kreditoren	1.700	1.900	1.800	1.750	1.850

- Durch das fundierte, zukunftsbezogene Zahlenwerk wurde die erforderliche Transparenz geschaffen.
- Der Vorfinanzierungsbedarf konnte sichergestellt werden.
- Der Know-how-Transfer führte zur Verbesserung der internen kaufmännischen Steuerung.